

Österreich 6,80 EUR · Schweiz 10,00 CHF · BeNeLux 7,00 EUR · Frankreich 8,00 EUR
 Italien 8,00 EUR · Griechenland 8,50 EUR · Portugal (Cont.) 8,00 EUR · Spanien 8,00 EUR

04 30. Jahrgang
2025 DE 5,95 EUR

Die besten Streaming-Tarife



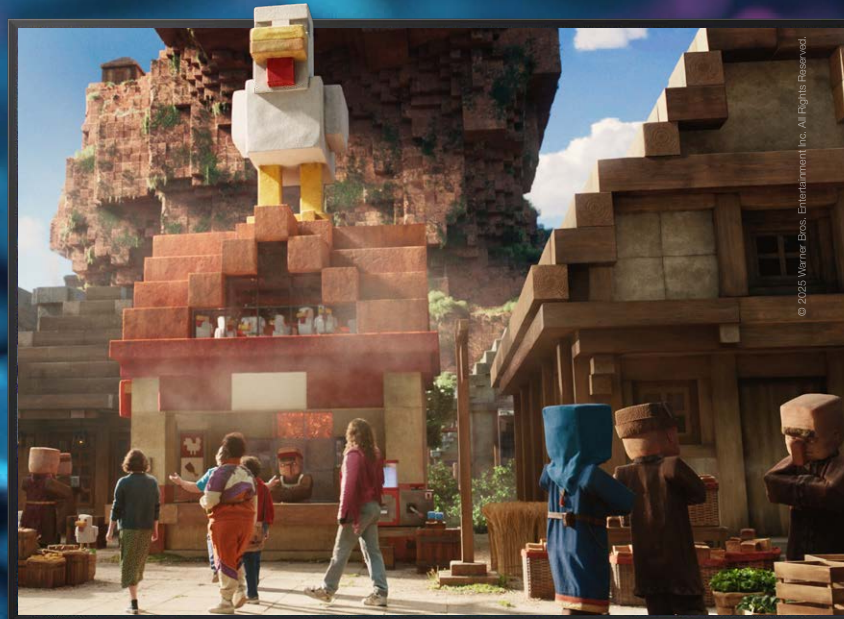
AKTUELL: Neuer HDMI-Standard
Ultraschnell: HDMI 2.2

AKTUELL: Warnmeldungen über DAB+
ASA schützt via Digitalradio

AKTUELL: Die 4. Generation der OLED-Panels
Neue Helligkeitsrekorde

TEST: waipu.tv Box

4K Streaming-Star überzeugt mit Bestwerten



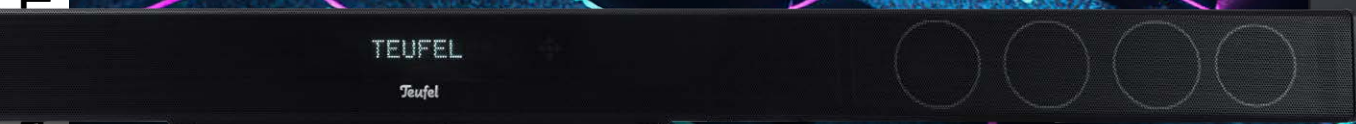
TEST: Samsung QN900F | GQ75QN900FTXZG

Sensationeller 8K Neo QLED-TV



TEST: Teufel Cinebar 11

Teuflischer Dolby Atmos Sound



Außerdem im Heft

TEST: Govee AI Sync Box 2

Buntes Lichtspiel für jeden Fernseher



TEST: Telestar TOP 400

Must-have HiFi-Adapter mit Aufnahmefunktion

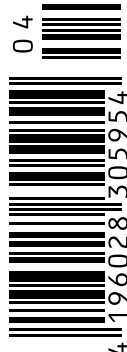


TEST: Devolo Gigabit Ethernet Switch
 8 Port und 16 Port

Die Schaltzentralen für ein schnelles Heimnetz



Hintergrund: Web - stock.adobe.com





Die besten Streaming-Tarife

In einer Zeit, in der Streaming-Dienste eine immer gewichtigere Rolle für unseren täglichen Medienkonsum spielen, ist die gewissenhafte Auswahl des richtigen Anbieters und Tarifs für viele entscheidend, um Filme, Serien und besten Live-Sport uneingeschränkt genießen zu können. So gilt es neben offensichtlichen Faktoren wie dem angebotenen Portfolio und den Abo-Preisen inzwischen auch Dinge wie die Häufigkeit und Länge von Werbeeinblendungen, die Anzahl an parallelen Streams, die verfügbaren Bild- und Tonqualitäten sowie mögliche Kombi-Tarife zu berücksichtigen bzw. zu überblicken. Entsprechend liefern in diesem Artikel eine Übersicht zu den verschiedenen Eigenheiten der Tarifoptionen der VoD-Anbieter Netflix, Prime Video, Disney+, Apple TV+, Paramount+, DAZN und WOW, um zu zeigen, wo es die besten Streaming-Tarife gibt bzw. worin sich die Anbieter jeweils voneinander unterscheiden. Zusätzlich klären wir, welche kommenden Streaming-Highlights uns bei diesen jeweils erwarten und welcher Anbieter wie viel Werbung in den entsprechenden Tarifen zeigt.

Während es zu Beginn der Streaming-Ära nur wenige VoD-Anbieter gab, die meist lediglich ein einzelnes allgemeines Standard-Abo im Angebot hatten, existiert mittlerweile eine Vielzahl an Diensten, die teils mit vielen unterschiedlichen Tarifmodellen daherkommen, welche in bestimmten Punkten voneinander abweichen. Die gängigsten Varianten sind dabei in der Regel ein werbebasiertes Basis-, ein werbefreies Standard- und ein Premium-Abo.

Werbung

Einer der großen Vorzüge, die das VoD-Streaming zu Anfang mit sich brachte, war die Tatsache, dass es den Nutzern ermöglichte, Filme und Serien gänzlich ohne Werbeunterbrechungen, die im Free-TV seit jeher fest mit dazu gehören, zu sichten. Inzwischen sind Netflix, Prime Video und Co. jedoch längst keine vollständig werbefreien Zonen

mehr wie früher. So lockt Netflix seit November 2022 beispielsweise neue Kunden mit einem besonders preiswertes Werbe-Abo, das aktuell neun Euro günstiger als das Standard-Abo (monatlich 13,99 Euro) ausfällt. Genau ein Jahr später ist auch Disney+ dieser Vorgehensweise gefolgt, während Amazon Prime Video eine eher nutzerunfreundliche Strategie gewählt hat. So wurde das dortige Basis-Abo Anfang Februar 2024 schlichtweg durch sogenannte „Unterbrecherwerbung“ ergänzt. Um dies zu vermeiden und weiterhin werbefrei streamen zu können, ist es seither notwendig, für 2,99 Euro das zusätzliche Abo „Prime Video Ad Free“ zu buchen. Dieses Vorgehen stieß aber nicht nur bei Kunden, sondern auch bei Verbraucherschützern auf wenig Gegenliebe, weswegen diese eine aktuell noch immer laufende Sammelklage initiierten.

Kombi-Angebote

Wer gleich mehrere Streaminganbieter bezieht, weil er beispielsweise die komplette UEFA Champions League, Fußball-Bundesliga oder die neuesten Blockbuster verschiedener Studios sichten möchte, erreicht schnell mal monatliche Beträge, die in den dreistelligen Bereich gehen können. Eine gute Möglichkeit hier Geld zu sparen, besteht in der Nutzung



Wussten Sie schon, ...

dass Käufer eines beliebigen Apple-Produkts den Streamingdienst Apple TV+ drei Monate gratis nutzen können? Voraussetzung ist hierbei eine gültige Apple-ID und dass das Angebot innerhalb von 90 Tagen nach dem Kauf eingelöst wird. Zu den qualifizierten Geräten zählen u.a. die neuen iPhones, iPads, Apple TV oder der Mac-Computer.

Apple TV+



Generell und vor allem im Vergleich zur Konkurrenz gestaltet sich die Abo-Struktur beim Streamingdienst von Apple äußerst simpel, da bei diesem lediglich ein allgemeingültiger Tarif auswählbar ist:

- **Apple TV+ (9,99 €/Monat):** Max. 6 Streams parallel, Auflösung in UHD + HDR, Inhalte in Dolby Atmos, keine Werbung

Dieser enthält sämtliche Premium-Features wie 4K, HDR, Dolby Atmos und eine vollständige Werbefreiheit. Eine große Besonderheit ist zudem die gebotene Möglichkeit, bis zu sechs Streams parallel laufen zu lassen. In einer sechsköpfigen Familie oder beispielsweise auch bei sechs „Bekannten“ müsste jeder einzelne Nutzer so nur 1,67 Euro pro Monat aufwenden, um auf das hochwertige Portfolio des Dienstes Zugriff zu erlangen. Inhaltlich punktet Apple TV vor allem mit zahlreichen exklusiven Inhalten mit Starbesetzung aus eigener Produktion wie „Silo“, „The Morning Show“ oder „Ted Lasso“. Zudem liegen diese nahezu komplett in bester 4K-Bild- und Dolby Atmos-Tonqualität vor, was bei keinem anderen VoD-Dienst in die-



F1

Im Zentrum der Handlung steht der Rennfahrer Sonny Hayes (Brad Pitt), der in den 1990er Jahren ein erfolgreicher Formel-1-Pilot war, jedoch nach einem Unfall seine Profikarriere beenden musste. Daraufhin zog er sich in niedrigere Rennklassen zurück, bis er vom Teamchef des Formel-1-Rennstalls APXGP kontaktiert wird, die bisher noch keine Punktplatzierung bei einem Rennen erzielen konnten, allerdings den vielversprechenden Rookie Joshua Pearce unter Vertrag genommen haben. Hayes kehrt hierfür als Mentor aus dem Ruhestand zurück, denn für ihn stellt diese Anstellung als Pearce' Teamkollege auch eine letzte Chance auf Ruhm dar. Zu den Produzenten des Films gehören Jerry Bruckheimer und der siebenfache Formel 1-Weltmeister Lewis Hamilton. Der deutsche Kinostart erfolgt am 25. Juni 2025, während die Veröffentlichung bei Apple TV+ zu einem späteren, aber bisher nicht bekannt gegebenen Zeitpunkt erfolgen soll.

ser Vollständigkeit der Fall ist. Zu den kommenden Highlights des Anbieters zählen u. a. F1 mit Brad Pitt, der jedoch im Juni zunächst im Kino erscheinen wird, sowie die Komödie „The Studio“ mit Seth Rogen, in der dieser in die Rolle des frisch ernannten Chefs der

Continental Studios schlüpft. Dort versucht er den Balanceakt zu meistern zwischen dem Erfüllen der Unternehmensziele und der Verwirklichung kreativer Visionen. Der Film erscheint am 26. März 2025.

PRO

Nur ein Tarif für alles, bis zu 6 Streams parallel, nahezu alle Inhalte in UHD, HDR und Dolby Atmos, keine Werbung

CONTRA

Überschaubare Auswahl an Inhalten

SATVISION

TESTSIEGER

Apple TV+

SEHR GUT | **95,7 %**

Streamingdienste im Vergleichstest – 04/2025

Paramount+



Genau wie bei Apple TV+ ist auch bei Paramount+ derzeit nur ein einzelnes Abo-Modell verfügbar, das monatlich gebucht werden kann:

- **Paramount+ (7,99 €/Monat):** Max. 2 Streams parallel, Auflösung in Full HD (1080p), 5.1-Audio, keine Werbung

In Österreich und der Schweiz steht Kunden zudem ein Jahresabo für jährlich 79,90 Euro zur Auswahl, welches in Deutschland derzeit nur für Bestandskunden verfügbar ist. Dafür ist Paramount+ mit im Sky „Entertainment Plus & Cinema“-Paket, welches im ersten Jahr 25,- und danach 35,- Euro pro Monat kostet, enthalten. Inhaltlich hat Paramount+ in den letzten Jahren stark aufgeholt und bietet inzwischen eine attraktive Auswahl an Originalproduktionen und klassischen Filmen. Kernstück ist sicherlich das große Portfolio an Star Trek-Inhalten, zu denen neben den Serien und Filmen der „klassischen Ära“ auch die „New Trek“-Inhalte wie „Star Trek: Picard“, „Lower Decks“ oder der Film „Section 31“ zählen. Der Leistungsumfang des einzig verfügbaren Paramount+ Abos bietet maximal zwei parallele Streams, eine Full HD-Auflösung und 5.1-Surroundsound, wobei Letzteres meist nur beim englischen Original-Ton verfügbar ist. Premium-Features wie 4K, HDR und Dolby Atmos fehlen dagegen weiterhin. Dafür ist der Tarif bislang noch komplett werbefrei. Ein Blick rüber nach Frankreich und Großbritannien zeigt jedoch, dass sich dies auf absehbare Zeit ändern könnte. Dort starteten nämlich im März und



Smile 2 – Siehst du es auch?

Am 10. Oktober 2024 lief die Fortsetzung zum Überraschungshit Smile ungeschnitten mit einer FSK ab 18-Altersfreigabe in den deutschen Kinos. Am 22. April 2025 folgt nun die Veröffentlichung des Horrorstreifens auf Paramount+. In diesem erlebt die global erfolgreiche Popsängerin Skye Riley (Naomi Scott) kurz vor ihrer neuen Welttournee eine Reihe zunehmend beängstigender und unerklärlicher Ereignisse. Überfordert mit den eskalierenden Schrecken und dem Druck durch ihre Bekanntheit ist Skye gezwungen, sich den bösen Geistern ihrer dunklen Vergangenheit in Form tief vergrabener Ängste und Geheimnisse zu stellen, bevor ihr Leben vollends außer Kontrolle gerät.

November 2024 jeweils Abostufen mit Werbung sowie mit den Premium-Features Dolby Atmos und 4K-Auflösung. Seitens Paramount heißt es dazu, dass entsprechende Markteinführungen in weiteren Ländern für das Jahr 2025 geplant seien, obgleich das Unternehmen noch keine genaueren Angaben lieferte. Bis dahin bleibt es also beim Standard-Tarif, der zumindest ohne Werbung auskommt. Zu den kommenden Highlights gehören vor allem die lang erwartete und in Kürze bevorstehende dritte Staffel von „Star Trek: Strange New Worlds“, für die aber noch kein Erscheinungsdatum preisgegeben wurde. Ähnliches gilt für den neuesten

Eintrag zum Dexter-Universum in Form der Serie „Dexter: Resurrection“. In dieser soll Michael C. Hall trotz seines scheinbaren Serientodes in „Dexter: New Blood“ tatsächlich lebend in seine Paraderolle als titelgebender Serienmörder mit strengem Kodex zurückkehren. Der Start ist für den Sommer dieses Jahres angekündigt.

PRO

große Auswahl an Inhalten, nur ein Tarif für alles, keine Werbung, bis zu 2 Streams parallel, günstig

CONTRA

kein UHD, HDR oder Dolby Atmos

SATVISION
Paramount+
SEHR GUT | 93,3 %
Streamingdienste im Vergleichstest – 04/2025

Disney+

Bei den Abo-Zahlen und bei der Anzahl an Inhalten liegt Disney+ auf dem dritten Platz. Die drei Haupt-Tarif-Modelle ähneln stark denen von Netflix, allerdings gibt es hier noch eine weitere Besonderheit in Form der Option, ein Zusatzmitglied hinzubuchen zu können:

- **Standard Abo mit Werbung (5,99 €/Monat):** Max. 2 Streams parallel, Auflösung in Full HD (1080p), 5.1-Audio, Werbeeinblendungen
- **Standard Abo ohne Werbung (9,99 €/Monat; 99,99 €/Jahr (~8,33 € mtl.)):** Max. 2 Streams parallel, Auflösung in Full HD (1080p), 5.1-Audio, keine Werbung
- **Premium Abo (13,99 €/Monat; 139,99 €/Jahr (~11,66 € mtl.)):** Max. 4 Streams parallel, Auflösung in UHD + HDR, Inhalte in Dolby Atmos, keine Werbung
- **Zusatzmitglied (4,99 €/5,99 €/5,99 €/Monat):** Konditionen entsprechen denen des gewählten Haupt-Accounts

Wie aus der Übersicht zu erkennen, unterscheiden sich die beiden günstigeren Standard-Tarife nur darin, ob Werbung bei den Filmen und Serien geschaltet wird oder nicht. Die Menge an Werbeeinblendungen liegt im Schnitt bei etwa vier Minuten pro Stunde und damit ungefähr auf einem Niveau mit Netflix. Das Premium-Abo erhöht derweil die Anzahl an parallelen Streams von zwei auf vier, die maximale Auflösung von Full HD auf 4K inkl. HDR und die maximale Tonqualität von 5.1- auf Dolby Atmos-Sound. Dazu können beim Premium- und dem werbefreien Standard-Abo jeweils Downloads auf bis zu zehn Geräte erfolgen, während im Werbe-Tarif nur Downloads auf zwei Geräte möglich sind. Obgleich Disney+ das



Alien: Earth

Die kommende Serie „Alien: Earth“ spielt zwei Jahre vor den Ereignissen des legendären Films „Alien“ von Ridley Scott aus dem Jahr 1979. In der achteiligen Prequel-Serie stürzt ein geheimnisvolles Raumschiff auf der Erde ab, woraufhin eine junge Frau und eine zusammengewürfelte Gruppe taktischer Soldaten eine Entdeckung machen, die sie mit der größten Bedrohung des Planeten konfrontiert.

beliebte Account-Sharing, sprich das Teilen der Anmeldedaten mit Freunden und Bekannten, noch nicht aktiv unterbindet, bietet das Unternehmen mit dem „Zusatzmitglied“-Abo bereits jetzt eine praktische, legale Alternative, um das eigene Konto zu teilen. Die Funktionen sind dabei die gleichen wie beim gewählten Haupt-Account und der Preis liegt bei 4,99 €/Monat (Standard-Abo mit Werbung) bzw. bei 5,99 €/Monat (Standard-Abo ohne Werbung & Premium-Abo). Hinsichtlich des Streamingangebots ist Disney+ ein echter Hotspot für Familien sowie Marvel- bzw. Star Wars-Fans. In der Vergangenheit erschienen so erfolgreiche Kinohits wie „Deadpool vs. Wolverine“, „Alles steht Kopf 2“ oder „Vaiana 2“ (seit dem 12. März) jeweils schon wenige Monate nach Kinostart bei Disney+, während beispielsweise die zweiten Staffeln der

Star Wars-Serien „Andor“ (ab dem 23. April) und „Ahsoka“ (Ende 2025) noch ausstehen. Aber auch weniger kinderfreundliche Inhalte wie die für den Sommer 2025 angekündigte Serie „Alien: Earth“ erwartet uns künftig auf der VoD-Plattform.

PRO

Große Auswahl an Inhalten, günstiger Werbetarif, bis zu 4 Streams parallel, UHD, HDR und Dolby Atmos in Premium-Tarif, Zusatzmitglied vergünstigt zubuchbar

CONTRA

—

Disney+

SEHR GUT | 92,9 %

Streamingdienste im Vergleichstest – 04/2025

Netflix

Netflix ist einer der Pioniere im Streaming-Bereich und hat für Neukunden aktuell drei Abo-Tarife im Angebot:

- **Standard-Abo mit Werbung** (4,99 €/Monat): Max. 2 Streams parallel, Auflösung in Full HD (1080p), Werbeeinblendungen
- **Standard** (13,99 €/Monat): Max. 2 Streams parallel, Auflösung in Full HD (1080p), keine Werbung
- **Premium** (19,99 €/Monat): Max. 4 Streams parallel, Auflösung in UHD + HDR, Inhalte in Dolby Atmos, keine Werbung

Darüber hinaus bot Netflix zuvor noch ein günstigeres, werbefreies „Basis-Abo“ für monatlich 9,99 Euro, hat dieses für Neukunden aber mittlerweile abgeschafft. Bereits laufende Abonnements haben jedoch vorerst weiter Bestand, bis sich der Nutzer für ein anderes Abo entscheidet oder das Konto kündigt. In anderen Ländern wurden Bestandskunden teilweise aber schon das Basis-Abo entzogen.

Die noch verfügbare günstigste Variante, das Standard-Werbe-Abo, ermöglicht das Streamen in Full HD-Qualität auf zwei Geräten gleichzeitig. Der größte Nachteil des Angebots liegt abgesehen von den Werbeeinblendungen aber darin, dass bei diesem bestimmte Filme und Serien fehlen, da nicht alle Studios Netflix die Erlaubnis gegeben haben, Werbung vor oder während ihrer Inhalte zu schalten. Diese Titel sind durch ein Schlosssymbol gekennzeichnet. Die Werbeunterbrechungen werden



Havoc

In dem Action-Thriller mit Tom Hardy, Forest Whitaker und Timothy Olyphant muss sich ein angeschlagener Polizist nach einem missglückten Drogendeal durch die kriminelle Unterwelt kämpfen, um den Sohn eines Politikers zu retten, der nichts von seinem Vater wissen will. Dabei entwirrt er ein tiefes Netz aus Korruption und Verschwörungen, das seine ganze Stadt umspinnt.

vor und während den Sendungen eingeblendet, aber soweit möglich an passenden Stellen gesetzt und dauern im Schnitt pro Stunde nicht länger als fünf Minuten. Bei manchen kürzlich veröffentlichten Filmen gibt es Werbung sogar nur vor Beginn. Im Pausenmenü ist derweil die Anzahl der Werbeunterbrechungen auf dem Fortschrittsbalken sichtbar. Ein Überspringen oder Vorspulen dieser ist naturgemäß nicht möglich. Beim Standard-Tarif fallen die beiden soeben genannten Einschränkungen dagegen weg, sodass hier das gesamte Portfolio werbefrei gestreamt werden kann. Das Premium-Abo setzt indes noch mal einen drauf mit 4K-Inhalten inkl. HDR und Dolby Atmos sowie der Möglichkeit, auf bis zu vier Geräten gleichzeitig zu streamen.

Zu den zahlreichen kommenden Highlights zählen derweil Fort-

setzungen zu den Erfolgsserien „How to Sell Drugs Online (fast)“ (Staffel 4 ab dem 8. April) und „You“ (Staffel 5 ab dem 24. April), komplett neue Serien wie „Asterix & Obelix: Der Kampf der Hüpflinge“ (ab dem 30. April), aber auch Filme wie der mit Tom Hardy, Forest Whitaker und Timothy Olyphant hochklassig besetzte Action-Thriller „Havoc“, bei dem es um einen Polizisten geht, der sich nach einem missglückten Drogendeal durch die kriminelle Unterwelt kämpfen muss, um den Sohn eines Politikers zu retten.

PRO

Große Auswahl an Inhalten, günstiger Werbetarif, bis zu 4 Streams parallel, UHD, HDR und Dolby Atmos in Premium-Tarif

CONTRA

Top-Tarife hochpreisig, nicht alle Inhalte im Werbe-Abo enthalten

SATVISION

Netflix

SEHR GUT | 92,8 %

Streamingdienste im Vergleichstest – 04/2025

Amazon Prime Video



Amazon Prime Video ist nach Netflix der Anbieter mit den weltweit meisten Abonnenten und hat im Grunde nur ein Abo-Modell im Angebot. Dazu kommen allerdings ein vergünstigter Studenten-Tarif, einer für vom Rundfunkbeitrag befreite Nutzer und ein Add-on zur Entfernung von Werbung:

- **Prime Mitgliedschaft** (8,99 €/Monat; 89,99 €/Jahr (~7,49 € mtl.)): 3 Streams, Auflösung in UHD + HDR, Inhalte in Dolby Atmos, Werbeeinblendungen
- **Studenten-Tarif** (4,49 €/Monat; 44,99 €/Jahr (~3,74 € mtl.)): siehe Prime-Mitgliedschaft
- **Tarif für vom Rundfunk befreite Nutzer** (4,49 €/Monat): siehe Prime-Mitgliedschaft
- **„Prime Video Ad Free“** (zusätzlich 2,99 €/Monat): Entfernt Werbung

Im Vergleich zu anderen Anbietern bietet Amazon Prime Video schon allein dadurch ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis, dass Prime-Kunden neben dem Streamingdienst auch Versandvorteile genießen sowie von zusätzlichen Gaming- und Musikinhalten profitieren. Dazu hat Prime Video vereinzelt Sport-Highlights wie ausgewählte Partien der UEFA Champions League und das Wimbledon-Turnier (ab dem 30. Juni 2025) im Angebot. Grundsätzlich stellt Amazon auch nur einen Tarif mit drei parallelen Streams, UHD + HDR und Dolby Atmos zur Auswahl. Wie erwähnt enthält dieser mittlerweile aber auch Werbeeinblendungen, die sich lediglich mit dem „Ad Free“-Zusatz entfernen lassen. Aktuell ist der Umfang mit etwa zwei bis dreieinhalb Minuten pro Stunde aber noch recht gering.



Nur noch ein kleiner Gefallen

Am Ende von „Nur ein kleiner Gefallen“ ist es Stephanie (Anna Kendrick) gelungen, ihre einstige Freundin Emily (Black Levely) zu überführen und dabei auch noch zusätzlich Follower für ihren Mama-Vlog zu gewinnen. Doch obwohl Emily wegen Mordes zu 20 Jahren Haft verurteilt wird, treffen beide hier erneut aufeinander – und zwar im Rahmen einer extravaganten Hochzeit. Auf Capri, einer Insel im Süden von Neapel, will Emily einem italienischen Geschäftsmann das Ja-Wort entlocken. Trauzeugin soll niemand Geringeres sein als Stephanie.

Studenten und Azubis können derweil alternativ zum Studenten-Tarif greifen und damit kräftig sparen. Abgesehen von der 50-prozentigen Kostenersparnis ist dieser dabei identisch zur normalen Prime-Mitgliedschaft. Voraussetzung ist ein gültiger Nachweis zum Ausbildungsverhältnis. Die Prime Student-Mitgliedschaft endet mit Abschluss des Studiums bzw. der Ausbildung oder spätestens nach vier Jahren kostenpflichtiger Mitgliedschaft. Von den gleichen Konditionen können seit Kurzem aber auch Personen profitieren, die von der Rundfunkbeitragspflicht/GIS befreit wurden oder einen Sozial-/Familienpass besitzen. Dies kommt damit vor allem einkommensschwachen Familien, aber z. B. ebenso Schwerbehinderten oder Rentnern, die Grundsicherung beziehen, zugute.

Zu den kommenden Highlights des Anbieters gehören u. a. „Nur noch ein kleiner Gefallen“, die Fortsetzung zu „Nur ein kleiner Gefallen“ (ab dem 1. Mai), die Animationsserie „Happy Family USA“ und die sechste Staffel des deutschen Comedy-Formats „LOL: Last One Laughing“ (jeweils ab dem 17. April).

PRO

Große Auswahl an Inhalten inkl. Sportinhalten, bis zu 3 Streams parallel, UHD, HDR und Dolby Atmos, günstige Tarife für Studenten, Azubis und andere, zusätzliche Musik- und Gaminginhalte sowie Versandvorteile

CONTRA

Werbefreiheit nur mit zusätzlichem Abo

SATVISION
Amazon Prime Video
SEHR GUT | **92,4 %**
Streamingdienste im Vergleichstest – 04/2025

Der Streamingdienst von Sky bietet nicht nur exklusive Filme & Serien, sondern auch hochwertigen Live-Sport. Allerdings lassen sich die entsprechenden Inhalte dank verschiedener Tarifoptionen auch unabhängig voneinander buchen. Folgende Optionen stehen hierbei zur Auswahl:

- **WOW Filme & Serien (9,98 €/Monat; 71,76 €/Jahr (5,98 € mtl.)):** Zugriff auf Sky-Film- und Serieninhalte, 1 Stream parallel, Auflösung in HD (720p), Stereo-Audio, Werbeeinblendungen
- **WOW Live Sport (35,99 €/Monat; 299,88 €/Jahr (24,99 € mtl.)):** Zugriff auf Sky-Sportinhalte, 1 Stream parallel, Auflösung in HD (720p), Stereo-Audio, Werbeeinblendungen
- **WOW Filme, Serie & Live-Sport (45,97 €/Monat; 419,64 €/Jahr (34,97 € mtl.)):** Kombination aus Serien, Filmen und Sport, 1 Stream parallel, Auflösung in HD (720p), Stereo-Audio, Werbeeinblendungen
- **WOW Premium (5,- €/Monat):** 2 Streams parallel, Auflösung in Full HD (1080p), 5.1-Audio, keine Werbung

Durch diese Aufteilung bietet WOW eine sehr flexible und vielfältige Option für Nutzer, die auf Filme & Serien wie Beetlejuice Beetlejuice, House of the Dragon und The Last of Us und/oder auf Live-Sport nicht verzichten möchten. Standardmäßig verfügen die drei verfügbaren Pakete aber wie oben ersichtlich nur über die Möglichkeit, maximal einen Stream zu schauen sowie über eine Auflösung in HD-ready-Qualität (720p), Stereo-Ton und Werbung. Das zu jedem



Speak No Evil

In dem spannenden Horror-Thriller machen das US-amerikanische, aber in London lebende Ehepaar Dalton während ihres Italien-Urlaubs Bekanntschaft mit einem britischen Paar, das sie zu einem Besuch in deren abgelegenen Landhaus in Südengland einlädt. Doch von der erhofften Entspannung kann dort schnell keine Rede mehr sein. So entdeckt das Paar zunehmend Züge an ihren neuen Freunden, die ihnen weniger gefallen, bis nach einem Vorfall die Stimmung kippt. So wird aus dem idyllischen Ausflug bzw. aus dem ländlichen Paradies schnell ein alpträumhafter Ort, aus dem es schwerfällt, wieder zu entkommen. Speak No Evil ist das Remake des gleichnamigen dänischen Thrillers aus dem Jahr 2022.

Paket für monatlich 5 Euro dazu buchbare Premium-Upgrade verbessert dagegen jeweils den Leistungsumfang deutlich und entfernt die Werbung, erhöht die maximale Anzahl an parallelen Streams auf zwei, sorgt für eine Full HD-Auflösung und 5.1-Surroundsound. Bis Juni 2023 waren diese Vorzüge im Übrigen noch allesamt im Standard-Abo enthalten. Die Werbeeinblendungen fallen bei Sky derweil noch recht überschaubar aus, wobei die Länge von Inhalt zu Inhalt leicht variiert. In aller Regel schaltet Sky direkt vor den Abruf-Inhalten, also beispielsweise vor einer Serien-Episode, einen kurzen Werbeblock mit einer Dauer von ca. 30 Sekunden bis hin zu 2 Minuten. Während des laufenden Inhalts gibt es dagegen keine Werbung bei WOW.

An sportlichen Highlights können sich WOW-Kunden vor allem auf die

heiße Phase der 1. und 2. Fußball-Bundesliga, auf die nächsten Rennen der gerade gestarteten Formel 1-Saison oder auf die ATP-Tennis-Tour freuen. Ebenso warten im April und darüber hinaus jede Menge neue Film-highlights wie der animierte Science-Fiction-Actionfilm „Transformers One“ (ab dem 11. April) oder der Horror-Thriller „Speak No Evil“ (ab dem 21. April).

PRO

Sport und Film-/Serienangebot separat buchbar, große Auswahl an Inhalten

CONTRA

standardmäßig nur 1 Stream, kein UHD, HDR oder Dolby Atmos, Full HD und 5.1-Ton nur mit Premium-Add-on, hochpreisig

WOW

GUT | **89,2 %**

Streamingdienste im Vergleichstest – 04/2025

Nach einigen Preisanhebungen und durch die Aufteilung des Sportangebots in drei unterschiedliche Tarife geriet die Abo-Struktur des Sport-Streamingdienstes DAZN zwischenzeitlich recht unübersichtlich. Inzwischen wurde diese allerdings wieder auf zwei Tarife reduziert:

- **Super Sports (24,99 €/Monat; 239,88 €/Jahr (19,99 € mtl.)):**
Max. 2 Streams parallel, Auflösung in Full HD (1080p), 5.1-Audio, Werbeeinblendungen, eingeschränktes Sportangebot
- **Unlimited (44,99 €/Monat; 419,88 €/Jahr (34,99 € mtl.)):**
Max. 2 Streams parallel, Auflösung in Full HD (1080p), 5.1-Audio, Werbeeinblendungen, uneingeschränktes Sportangebot

DAZN hat wie kein anderer Anbieter eine wilde Reise bei den angebotenen Tarifen und Abo-Modellen hinter sich. So stieg der Preis von ursprünglich 9,99 Euro monatlich auf aktuell bis zu 44,99 Euro und wurde demnach mehr als vervierfacht! Zudem wurde das eigene Sportangebot in die Tarife „Unlimited“, „Super Sports“ und „World“ aufgeteilt, wobei letzterer seit dem 9. Januar 2025 nicht mehr von Neukunden buchbar ist. Bestandskunden können das Paket aber laut eines Unternehmenssprechers weiter uneingeschränkt nutzen, bis sie es kündigen oder ihren Vertrag anpassen. Die übrigen beiden Varianten, die für alle verfügbar sind, unterscheiden sich grundsätzlich einzig darin, dass im Super Sports-Paket der Live-Fußball aus der Bundesliga und der UEFA Champions League fehlt. Keine Unterschiede gibt es dagegen hinsichtlich der Bild- und Tonqualität (maximal Full HD und 5.1-Sound) sowie bei den Werbeeinblendungen, wobei es sich hier jeweils nur um kurze, rund 30-sekündige Werbeclips handelt, die vor und



Die FIFA Klub-WM

Die FIFA Klub-Weltmeisterschaft 2025 findet vom 15. Juni bis zum 13. Juli in den USA statt und könnte eines der größten sportlichen Spektakel des Jahres werden. In einem völlig neuen Format kämpfen 32 Top-Teams aus der ganzen Welt über vier Wochen lang um den Titel des Klub-Weltmeisters. Im Gegensatz zu den bisherigen Ausgaben, die im K.-o.-Verfahren mit nur sieben Mannschaften gespielt wurden, wird es nun eine Gruppenphase mit acht Vierergruppen geben. Die beiden besten Teams jeder Gruppe qualifizieren sich für das anschließende Achtelfinale, das im K.-o.-System bis zum Finale fortgesetzt wird. Aus Deutschland sind der FC Bayern München und Borussia Dortmund mit dabei. Die weltweiten Ausstrahlungsrechte liegen indes bei DAZN, der diese für rund eine Milliarde US-Dollar erworben hat. Trotz dieser hohen Summe wird der Sport-Streamingdienst das gesamte Turnier für alle Zuschauer kostenfrei ausstrahlen. Um Zugriff auf das kostenlose Angebot zu erhalten, benötigen Fans lediglich einen DAZN-Account, jedoch kein kostenpflichtiges Abo.

nach „Live- und on Demand-Übertragungen“ ausgespielt werden. Unterbrechungen während einer Live-Übertragung sind dagegen laut DAZN nicht geplant. Neukunden können zudem grundsätzlich zwar eigentlich immer nur einen Stream abspielen, allerdings erlaubt DAZN als Benefit ebenfalls die Wiedergabe von zwei parallelen Streams, wenn dies innerhalb eines Haushalts mit derselben IP-Adresse geschieht. Kunden, die zwei Streams gleichzeitig an verschiedenen Orten mit unterschiedlichen IPs ansehen möchten, können über den Abschnitt „Mein Konto“ des eigenen Profils für 19,99 Euro pro Monat einen zusätzlichen Stream zur bestehenden Mitgliedschaft hinzufügen. Aktuell läuft im Übrigen noch ein spezielles Angebot, bei dem das Super Sports-Abo für monatlich 9,99 Euro erhältlich ist, welches dann bis zum 31. Dezember 2025 gilt. Das Angebot ist zeitlich begrenzt, wobei laut DAZN zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht feststeht, für wie lange.

Standardmäßig nicht verfügbar ist indes HDR, allerdings bildete hier der zurückliegende 59. Super Bowl eine Ausnahme, da dieser im „Season Pro Ultimate Pass“ für einmalig 4,99 Euro in HDR erlebt werden konnte. Zudem gibt es gelegentlich optional verfügbare Pay-per-View-Formate, bei denen sich gegen Zusatzkosten insbesondere hochklassige Schwergewichts-Boxkämpfe sichten lassen.

PRO

Riesiges Sportangebot, bis zu 2 Streams parallel in einem Haushalt

CONTRA

hochpreisig, kein UHD, HDR oder Dolby Atmos, kurze Werbeeinblendungen

DAZN

GUT

87,1 %

Streamingdienste im Vergleichstest – 04/2025

Tarife der Streamingdienste

Kosten & Konditionen	Netflix	Prime Video	Disney+	Apple TV+	Paramount+	DAZN	WOW
Werbe-Abo (mtl. Preis im Monats-Abo/ jährlicher Preis im Jahres-Abo in €)	✓ (4,99)	✓ (8,99 / 89,90)	✓ (5,99 / –)	✗	✗	✗	✗
Standard-Abo (mtl. Preis im Monats-Abo/ jährlicher Preis im Jahres-Abo in €)	13,99 / –	11,99 / 125,78	9,99 / 99,–	9,99 / –	7,99 / 79,90 (nur für Bestandskunden)	24,99 / 239,88 (Super Sports) 44,99 / 419,88 (Unlimited)	9,99 / 71,76 (Filme & Serien) 35,99 / 299,88 (Live-Sport) 45,97 / 419,64 (Filme, Serien & Live-Sport)
Premium-Abo (mtl. Preis im Monats-Abo/ jährlicher Preis im Jahres-Abo in €)	19,99 / –	✗	13,99 / 139,90	✗	✗	✗	+5 / –
Anzahl Streams	2 / 2 / 4	3 ¹⁾	2 / 2 / 4	6	2	1 (2 ²⁾)	1 / 2
Max. Auflösung	UHD	UHD	UHD	UHD	Full HD (1080p)	Full HD (1080p)	Full HD (1080p)
HDR / Dolby Vision	✓ / ✓	✓ / ✓	✓ / ✓	✓ / ✓	✗	✗	✗
Dolby Atmos	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✗
kostenlose Testphase	✗	✓ (30 Tage)	✗	✓ (7 Tage)	✓ (7 Tage)	✗	✓ (7 Tage)
Mindestvertragslaufzeit	1 Monat	1 Monat	1 Monat	1 Monat	1 Monat	1 Monat	1 Monat

¹⁾ bis zu zwei Streams, wenn es sich um denselben Inhalt handelt.

²⁾ innerhalb eines Haushalts mit derselben IP-Adresse

von Kombi-Angeboten bestimmter Anbieter. Mit zu den Vorreitern auf diesem Gebiet gehört der OTT-Anbieter waipu.tv, der einige langfristige, bewährte Partnerschaften geschlossen hat, die das eigene Internetfernseh-Angebot mit dem diverser VoD-Dienste verbinden. Namentlich handelt es sich hierbei um Netflix, Disney+, Joyn, WOW und DAZN. Jeder dieser Dienste kann in Kombination mit einem waipu.tv Perfect Plus-Abo zu leicht vergünstigten Konditionen gebucht werden. Die größte Ersparnis ergibt sich hierzu bei dem Paket mit waipu.tv Perfect Plus, WOW Live-Sport und DAZN Unlimited, welches monatlich um 14,98 günstiger ausfällt als bei einer Einzelbuchung. Bei den übrigen Tarifen liegen die Ersparnisse dagegen in einem moderaten Bereich zwischen 99 Cent und 2,99 Euro (siehe Tabelle Kombi-Tarife waipu.tv).

Auch die Telekom mit ihrem MagentaTV mischt in Sachen Kombi-Angebote mit. Highlight ist hierbei der MagentaTV MegaStream, der neben MagentaTV bzw. MagentaTV+ auch die Streamingdienste Apple TV+, Netflix, Disney+ und RTL+ enthält. Dieser kann sowohl in Verbindung mit

einem DSL- oder Glasfaser-Tarif der Telekom als auch komplett unabhängig gebucht werden. In letzterem Fall zahlen Anwender, sofern sie bei allen VOD-Anbietern die günstigste verfügbare Abo-Variante wählen, in den ersten sechs Monaten nichts und vom 7. bis zum 24. Monat jeweils 30 Euro, woraus sich eine Gesamtersparnis von über 650 Euro errechnet (siehe Tabelle Kombi-Tarife MagentaTV MegaStream). Entsprechend erhält der MegaStream der Telekom auch von uns die Auszeichnung als „Bester Kombi-Tarif“.

Eine weitere tolle Spar-Option des Anbieters ist das MegaSport-Angebot. Dieses enthält den Live-Sport-Tarif von WOW inkl. WOW Premium, DAZN Unlimited und das hauseigene MagentaSport. Die Vertragslaufzeit beträgt 12 Monate, in denen es monatlich 60,- Euro kostet, während ab dem 13. Monat 75,- Euro fällig werden würden. Kunden ohne MagentaTV-Vertrag sparen so monatlich knapp 18 Euro pro Monat, während Nutzer mit Vertrag noch rund 13 Euro sparen würden (siehe Tabelle Kombi-Tarife MagentaTV MegaSport).

Bewertung		Testsieger	Preis-/Leistungs-Sieger					
Kriterien	%	Apple TV+	Paramount+	Disney+	Netflix	Prime Video	WOW	DAZN
Preise und Ausstattung	80	95 %	94 %	92 %	91 %	91 %	89 %	86 %
Bild- und Tonqualität	20	99 %	90 %	99 %	99 %	99 %	90 %	90 %
Preis-/Leistungsindex		0,10	0,09	0,11	0,15	0,13	0,52	0,52
TESTURTEIL		SEHR GUT 95,7 %	SEHR GUT 93,3 %	SEHR GUT 92,9 %	SEHR GUT 92,8 %	SEHR GUT 92,4 %	GUT 89,2 %	GUT 87,1 %
Monatl. Abo-Preis in € (Standard-Tarif ohne Werbung)		9,99	7,99	9,99	13,99	11,99	45,97	44,99

„Tarifmodelle, Features und Kosten der Streamingdienste im Überblick“

Kombi-Tarife waipu.tv

waipu.tv-Angebote Perfect Plus &	Netflix Standard mit Werbung	Netflix Standard ohne Werbung	Netflix Premium
Kosten monatl. Im Monatsabo in €	17,99	27,49	33,49
Ersparnis gegenüber Einzelbuchung pro Monat in €	1,99	1,49	1,49
Mindetvertragslaufzeit	1 Monat		
	Disney+ Standard mit Werbung	Disney+ Standard ohne Werbung	Disney+ Premium
Kosten monatl. Im Monatsabo/ Jahresabo in €	19,99 / 17,99	23,49 / 20,49	27,49 / 23,99
Ersparnis gegenüber Einzelbuchung pro Monat in €	0,99 / 2,99	1,49 / 2,75	1,49 / 2,66
Mindetvertragslaufzeit	1 Monat		
	Joyn+		
Kosten monatl. Im Jahresabo in €	19,49		
Ersparnis gegenüber Einzelbuchung pro Monat in €	2,49		
Mindetvertragslaufzeit	12 Monate		
	WOW Live-Sport	WOW Live-Sport mit 4K-Stick	WOW Live-Sport & DAZN Unlimited
Kosten monatl. Im Jahresabo in €	37,99	42,99	59,99
Ersparnis gegenüber Einzelbuchung pro Monat in €	1,99	1,99	14,98
Mindetvertragslaufzeit	12 Monate		
	DAZN Unlimited		
Kosten monatl. Im Monatsabo/ Jahresabo in €	56,99 / 47,99		
Ersparnis gegenüber Einzelbuchung pro Monat in €	2,99 / 1,99		
Mindetvertragslaufzeit	1 Monat		

Haben Sie Fragen zum Test? Wir freuen uns auf Ihre Anregungen, Wünsche und persönlichen Eindrücke sowie Erfahrungen!
 @technik@satvision.de | facebook.com/satvision |
 twitter.com/satvision_mag

■ T. Metzger

Kombi-Tarife MagentaTV MegaStream

Bester Kombi-Tarif MagentaTV MegaStream ¹⁾	Standard-Abo monatl. Kosten regulär in €	Premium-Abo monatl. Kosten regulär in €
MagentaTV	10,–	10,–
RTL+	7,99 (Jahrespaket)	10,99 (Jahrespaket)
Netflix	13,99	19,99
Disney+	8,33 (Jahrespaket)	11,66 (Jahrespaket)
Apple TV+	9,99	9,99
Mindestvertragslaufzeit	24 Monate	24 Monate
Gesamtkosten regulär nach 24 Monaten in €	1.195,44 ²⁾	1.499,28 ³⁾
Gesamtkosten mit MegaStream nach 24 Monaten in €	540,– ⁴⁾	996,– ⁵⁾
Gesamtersparnis nach 24 Monaten in €	655,44	503,28

¹⁾ alle Tarife sind komplett werbefrei

²⁾ 49,81 Euro pro Monat

³⁾ 62,47 Euro pro Monat

⁴⁾ 30 Euro pro Monat, in den ersten 6 Monaten gratis

⁵⁾ 49 Euro pro Monat, in den ersten 6 Monaten 19 Euro

Kombi-Tarife MagentaTV MegaSport

MagentaTV MegaSport	Monatl. Kosten regulär
WOW Live-Sport	24,99
WOW Premium	5,–
DAZN Unlimited	34,99
MagentaSport mit/ohne MagentaTV-Vetrag	7,95 / 12,95
Mindestvertragslaufzeit	12 Monate
Monatl. Kosten regulär in €	72,93 / 77,93
Monatl. Kosten mit MegaStream in €	60,–
Monatl. Ersparnis in €	12,93 / 17,93

Fazit

Viele Streaminganbieter wie Netflix, DAZN oder Disney+ bieten inzwischen eine Vielzahl an verschiedenartigen Tarifmodellen an, die sich durch abweichende Bild- und Tonqualitäten, eine unterschiedliche Anzahl an möglichen parallelen Streams und andere Faktoren voneinander unterscheiden. Dazu kommen mitunter Werbeoptionen, die die Auswahl des passenden Anbieters und Abomodells zusätzlich verkomplizieren. Entsprechend ist es wichtig, sich im Vorfeld über die eigenen Bedürfnisse und Prioritäten bewusst zu werden. Wer mehrere Dienste nutzt, kann derweil durch Kombi-Angebote von Anbietern wie waipu.tv Geld sparen. Im direkten Vergleich hat dabei Apple TV+ am meisten zu bieten und geht entsprechend mit 95,7 % (Testurteil „sehr gut“) als Testsieger. So bietet dieser nur einen einheitlichen, vergleichsweise günstigen Tarif, der komplett ohne Werbung, dafür aber mit besser Bild- und Tonqualität auskommt und zusätzlich noch sechs parallele Streams bereitstellt.